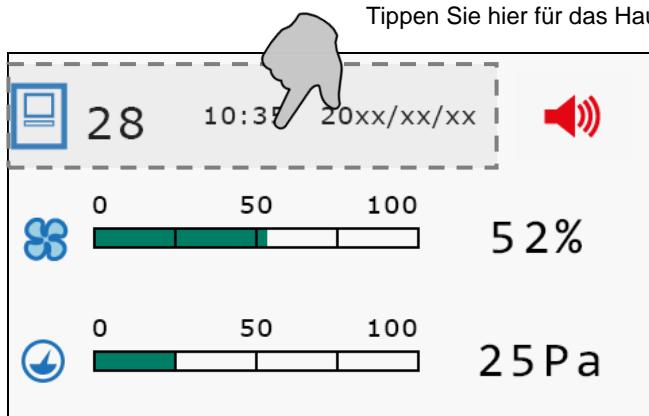


KLC-100 KONTROLLTASTEN

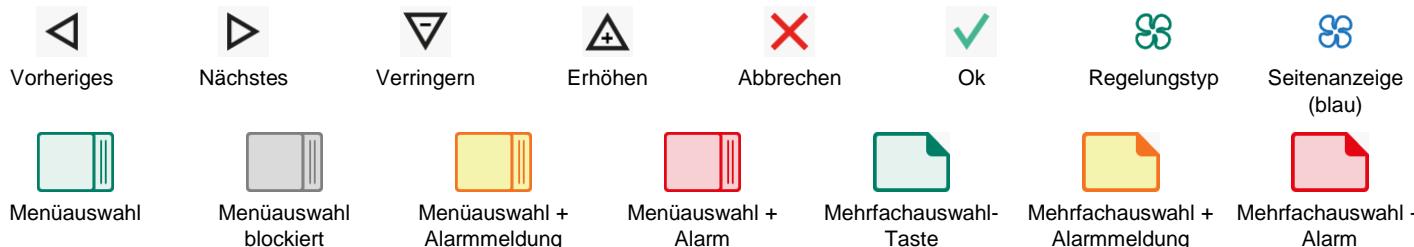


Tippen Sie hier für das Hauptmenü.

Alarm: Tippen Sie auf das Symbol , um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

Ventilation: Tippen Sie auf das Symbol , um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

Druck im Ventilationskanal. Tippen Sie auf das Symbol , um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.



LEDBAR

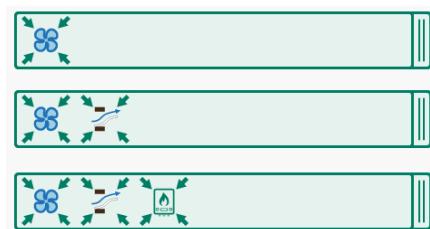


Grün ständig an: kein Alarm.

Gelb ständig an: Alarm, Alarmverzögerungszeit ist noch nicht abgelaufen.

Rot ständig an: blinkt regelmäßig; blinkt unregelmäßig: Alarm.
Hauptalarm ausgeschaltet.
Hauptalarm vorübergehend ausgeschaltet.

VOR KONFIGURIERUNG



Zentrale Ventilation.

Zentrale Ventilation + Zentrale Zuluftklappe.

Zentrale Ventilation + Zentrale Zuluftklappe + Zentrale Heizung.

KLC-100 HAUPTSTATION (wenn eine kl-6500 in der schleife anwesend ist, ist die kl-6500 automatisch die Hauptstation)

1. Stellen Sie sicher, dass sich die Kommunikationsschleife physisch in Ordnung ist.
2. Geben Sie dem KLC-100 die Adresse nach dem letzten KLD-100.
3. Stellen Sie den KLC-100 auf die Kundenspezifikation ein.
4. Stellen Sie die Kommunikation an der Hauptstation (KLC-100) richtig ein.
5. Fahren Sie danach wieder fort mit den Einstellungen der KLD 100.

Stienen BE übernimmt keine Haftung für den Inhalt dieses Dokument und erteilt ausdrücklich keine implizierten Garantien bezüglich der Verkäuflichkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck. Darüber hinaus behält sich Stienen BE das Recht vor, dieses Dokument zu überarbeiten oder zu ändern, ohne gleichzeitig verpflichtet zu sein, diesbezüglich eine Person oder eine Instanz über eine solche Verbesserung oder Änderung in Kenntnis zu setzen.

WERKSEINSTELLUNGEN

1. Setzen Sie den LCCPU-Platine Steckbrücke A auf „0“ und drücken Sie die Zurücksetzen-Taste auf die LCCPU-Platine.
2. EEprom löschen... wird auf dem Bildschirm angezeigt.
3. Steckbrücke A auf „1“ zurückstecken.

INSTALLATIONS-MENÜ



0800

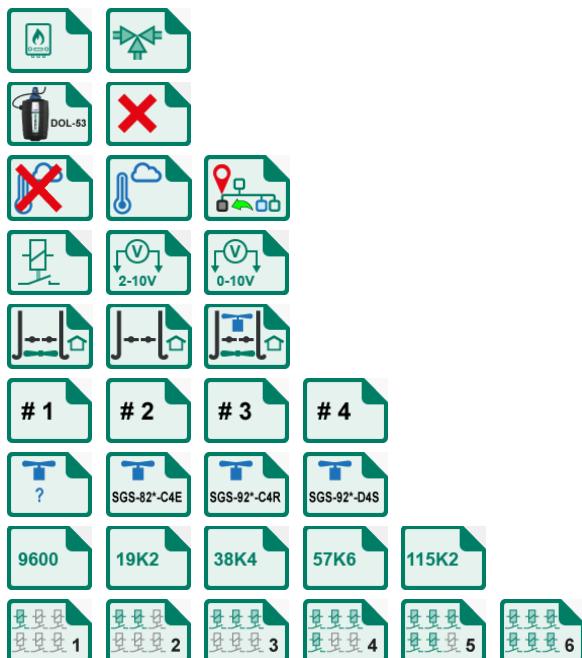


Gehen Sie zum Hauptmenü und tippen Sie auf die Schaltfläche System und dann die Gerätetaste.

Tippen Sie auf das Eingabefeld rechts neben dem Symbol und geben Sie 0800 ein. Dann drücken Sie .

Tippen Sie auf die Schaltfläche oben, um die Installation zu ändern.

MULTIFUNKTIONS AUSWAHLTASTEN (INSTALLATION)



Heizkessel / Mischventil

Ammoniaksensor / Kein Ammoniaksensor.

Außentemperatur: Nein, Ja, über Kommunikation.

Relaisausgang, 2-10V Ausgang, 0-10V Ausgang.

Abteilungen mit Messventilator / Abteilungsdurchschnitt / ECO-Vent.

Anzahl (Frequenzumrichter)

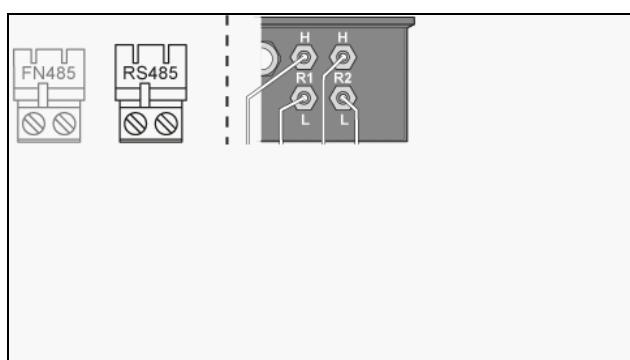
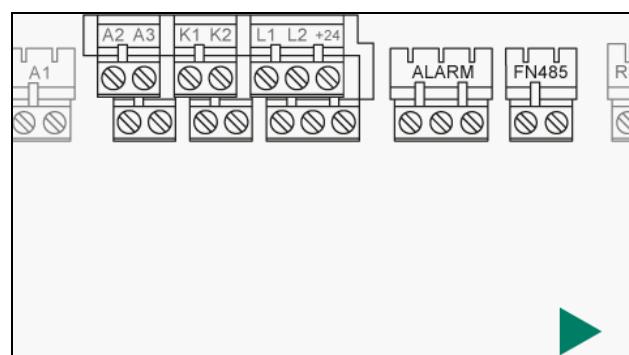
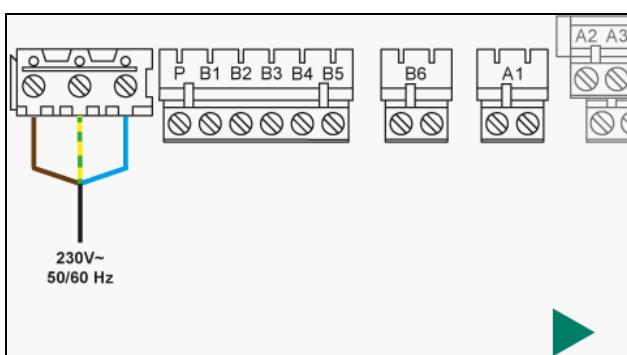
Ventilator Typ.

Baudrate.

Anzahl Stufen in der Stufenregelung.

ANSCHLUSSPLAN

Gehen Sie zum Installationsmenü und tippen Sie zuerst auf , Tippen Sie dann auf .



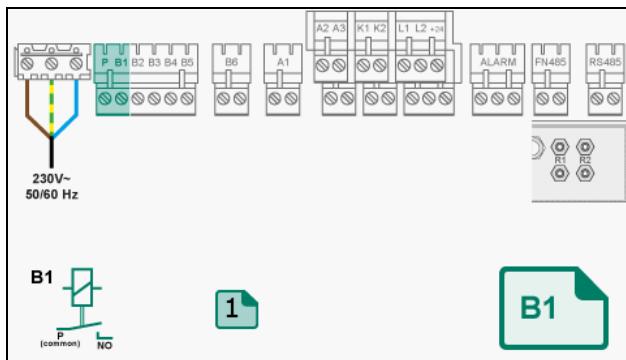
- Die Klemmen B1 bis B5 haben 1 gemeinsamen Kontakt, maximale Belastung pro Kontakt 1A.
- B6 ist Schließer, maximale Belastung 1A.
- Der galvanisch getrennte 0-10V-Ausgang A1 eignet sich beispielsweise zur Ansteuerung eines Frequenzumrichters. Die maximale Belastung beträgt 5 mA.
- Die 0-10V-Ausgänge A2 und A3 dürfen mit maximal 5 mA belastet werden.
- Die Drucksensoren R1 und R2 haben einen Messbereich von 0-300Pa
- Das Alarmrelais darf mit maximal 24VDC / 2A belastet werden.

Drücken Sie die Taste um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Schließen Sie die Lüfter, die Zuluftklappe, die Zentralheizung, die Sensoren usw. an wie gezeigt in den Anschlussplänen.

TEST EINGANG / AUSGANG

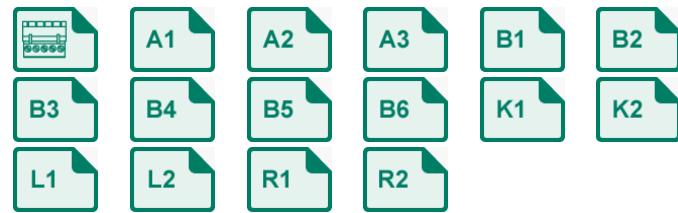
Gehen Sie zum Installationsmenü und tippen Sie zuerst auf Tippen Sie dann auf .



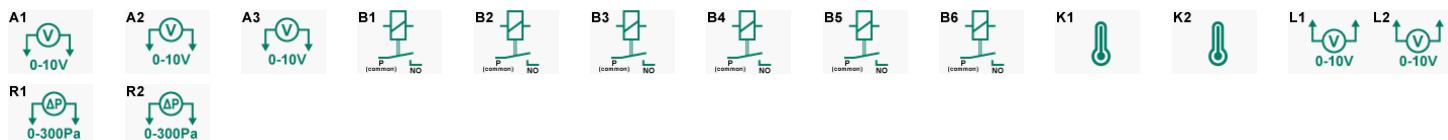
1

B1

TYP ANSCHLUSSKLEMME



EINGANGS / AUSGANGS-TYP



MENÜTASTEN

Management (Danfoss-Regler installiert).	Alarm.	Systemeinstellungen.	Zentrale Ventilation.
Zentrale Zuluftklappe	Zentralheizung.	Druckmessung	Danfoss Frequenzumrichter.
Gerät	Datum und Zeit.	Update vom USB-Stick.	Update über Kommunikation.
Service liste	Anschlussplan.	Ein- / Ausgänge einstellen.	Ammoniakmessung 1
Ausgangskennlinie für die Zuluftklappe.	Zum nächsten Bildschirm.	Bestätigen Sie Ihre Auswahl und fahren Sie mit dem nächsten Bildschirm fort.	Ammoniakmessung 2

MULTIFUNKTIONS AUSWAHLTASTEN

Pop-up-Fenster, um die Auswahl zu bestätigen.
Neustart Messventilatoren in der Abteilungen.
OK / Abbrechen.
Einstellen der Klappenposition / Ventilation (die 4 Einstellungen werden in der unteren Zeile angezeigt und schalten zwischen Klappenposition und Ventilationsprozentsatz um).
Europäische Notation, Englische Notation.

	Management.		Alarm.		Datum/Zeit.
	Gerät.		Alarm Gerät.		Installation Schirm.
	Außentemperatur Alarm.		Zuluftklappe.		Kennlinie.
	Konfigurationsbildschirm.		Update über Kommunikation.		Update via USB Stick.
	Zentrale Ventilation.		Druck zentraler Ventilationskanal.		Zentrale Zuluftklappe.
	Zentralheizung.		Alarm zentrale Regelungen		Alarm zentraler Druck.
	Alarm zentrale Ventilation.		Alarm Druck zentrales Ventilationskanal.		Alarm zentrale Zuluftklappe.
	Alarm Zentralheizung.		Ammoniakmessung.		Danfoss Frequenzumrichter.
	Ammoniakmessung 1.		Ammoniakmessung 2.		Kommunikationsfehler
	Alarm Ammoniaksensor 1.		Alarm Ammoniaksensor 2		

ALARME

		Hauptalarm EIN / AUS. Achtung! Die Änderung dieses Werts hat einen großen Einfluss auf die Funktionsweise der Klimatisierungssysteme.			
		Alarm vorübergehend deaktiviert (während xx Minuten).			
		Testsirene (während xx Sekunden).			
Kein Alarm / Kein Alarm (Alarm ausgeschaltet) / Alarmmeldung / Alarmmeldung (Alarm ausgeschaltet) / Alarm / Alarm ausgeschaltet.					

ALARM IKONEN

	Kein Alarm.		Kein Alarm (Alarm ausgeschaltet).		Alarm (Alarmrelais "Ein")
	Alarm ausgeschaltet.		Alarmsmeldung.		Alarmsmeldung (Alarm deaktiviert).
	Temperatursensor defekt.		Temperatur zu hoch.		Temperatur zu niedrig.
	Keine Außentemperatur.		Ventilation zu niedrig.		Ventilation zu hoch.
	Ventilation 0%.		AQC-Unit defekt.		Keine Daten von der Abteilungen.
	Bodenplatine nicht gefunden.		Kommunikationsfehler.		Keine Daten von Danfoss Frequenzumrichter.
	Drucksensor defekt		Druck zu niedrig.		Druck zu hoch.
	Ammoniaksensor defekt		Ammoniakkonzentration zu niedrig.		Ammoniakkonzentration zu hoch.
	WEB-485 Kommunikationsfehler mit LAN (World Wide Web, FarmConnect, Fernbedienung usw.).		Jumper A LCCPU Platine nicht die obere Position.		Die Anzahl der Adressen in der Schleife ist 0 (Nummer nicht eingegeben).

STATUS-IKONEN

	Warte		Keine Datenübertragung.		Datenübertragung.
	Datenübertragung zwischen KLD-100 / Danfoss-Frequenzumrichter fehlgeschlagen.		Erfolgreiche Datenübertragung.		Achtung!
	Die Datenübertragung mit dem FC 51 ist oké		Die Datenübertragung mit dem FC 100 ist oké		Die Datenübertragung mit dem FC 200 ist oké
	Die Datenübertragung mit dem FC 300 ist oké				

STEUERANZEIGE IKONEN

	Zentrale Ventilation.		Geregelte Ventilation.
	Eingestellte / momentane Ventilation.		Durchschnittliche Ventilation.
	Korrekturlüftung mit x% über y Sekunden.		Anzahl Ventilatoren in geregelter Ventilation Gruppe.
	Gesamtlüftungskapazität geregelte Gruppe.		Durchschnittliche Ventilation + optimale Klappenstellung.
	Abteilung mit der höchsten Klappenstellung.		Neustart Messventilatoren in der Abteilungen
	Druck im zentralen Ventilationskanal.		Stufenregelung
	Ventilator Typ.		Anzahl Ventilatoren pro Stufe.
	Gesamtlüftungskapazität 1 ^e Stufe, Stufenregelung.		Druckmessung.
	Minimum Druck.		Maximum Druck.
	Danfoss Frequenzumrichter.		Keine Kommunikation mit Danfoss Frequenzumrichter.
	Kommunikation mit Danfoss Frequenzumrichter ist oké.		1 ^e Danfoss Frequenzumrichter.



2^e Danfoss Frequenzumrichter.



4^e Danfoss Frequenzumrichter.

Momentaner Stromverbrauch.



Zentrale Zuluftklappe



Zentralheizung



Minimale Wassertemperatur.



Berechnete Wassertemperatur + Abteilung mit höchstem Wärmebedarf.



Zentralheizung ist AN.



Gerät



Zeit.



Zugriff (Installationseinstellungen).



Hauptstation.



Gesamtzahl der Kommunikationsadressen in der Schleife (muss eine fortlaufende Reihe sein).



Kommunikationsadresse Messwert (der Messwert wird von dieser Adresse gelesen).



Anzahl.



Regelung installiert.



Ammoniakmessung.



Maximale Ammoniakkonzentration.



Ammoniaksensor 2.



Speichern von die Variablenliste auf USB.



Rücklesen von die Variablenliste von USB.



Installieren Sie ein neues Softwareprogramm von USB oder von der Kommunikationsschleife.



Internes Softwareprogramm über Kommunikationsschleife verteilen.



Druck zentraler Ventilationskanal.



3^e Danfoss Frequenzumrichter.



Momentan Frequenz.



Zuluftklappe



Außentemperatur.



Kesselwassertemperatur.



Eingestellte / momentane Temperatur.



Zentralheizung ist AUS.



Datum.



Softwareversion und Datum.



Zugriff verweigert.



Adresse.



Kommunikationsfehler mit Adresse x.



Baudrate.



Ausgang.



Regelung NICHT installiert.



Minimale Ammoniakkonzentration.



Ammoniaksensor 1.



Auswahl blockiert, kein USB-Stick vorhanden.



Auswahl blockiert, kein USB-Stick vorhanden.



Auswahl blockiert, kein USB vorhanden oder keine Kommunikationsschleife vorhanden.



WEB-485.



Druckdifferenz über Luftwässcher.

BILDSCHIRMNUMMER / BILDSCHIRMFOTO

- Durch 3x kurz nach einander die Schaltfläche zudrücken wird die **Bildschirmnummer** auf dem Display angezeigt. Wenn der Bildschirm verlassen wird oder wird die Schaltfläche erneut 3x gedrückt, dann wird die Bildschirmnummer wieder ausgeblendet.
- Stecken Sie einen USB-Stick in den USB-Anschluss der LCCPU-Platine. Durch Drücken der Tastenkombination wird ein "Bildschirmfoto" auf dem USB-Stick gespeichert.